



Presseinformation

Datteln, 6. Januar 2020

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmannski, Tel.: 02363/107-247

Der Umweltbrummi macht auch 2020 regelmäßig am Betriebshof Halt Bürger geben privaten Problemmüll kostenlos ab

Der Umweltbrummi der Kommunalen Servicebetriebe der Stadt Recklinghausen (KSR) nimmt auch 2020 wieder kostenlos schadstoffhaltigen Abfall privater Haushalte in haushaltsüblichen Mengen an. Standort ist der Zentrale Betriebshof der Stadt Datteln, Emscher-Lippe-Straße 12.

Termine des Umweltbrummis

Samstag, 11. Januar 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 16. Januar 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 8. Februar 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 20. Februar 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 14. März 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 19. März 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 11. April 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 16. April 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 9. Mai 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 28. Mai 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 13. Juni 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 18. Juni 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 11. Juli 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 16. Juli 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 8. August 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 20. August 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 12. September 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 17. September 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 10. Oktober 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 15. Oktober 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 14. November 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 19. November 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 12. Dezember 2020: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 17. Dezember 2020: 13.00 – 17.00 Uhr

Schadstoffhaltige Abfälle gehören nicht in die Restmülltonne, Biotonne oder in die gelben Säcke bzw. Tonnen. Auch nicht ins Abwasser, weil die Chemikalien Tiere und Kleinpflanzen in Gewässern sowie Mikroorganismen in den Kläranlagen schädigen, die das Abwasser biologisch reinigen. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihren Sondermüll auf jeden Fall zum Umweltbrummi bzw. das Altöl zum Händler zu bringen. Eine andere Entsorgung ist nicht erlaubt.

Zu beachten ist: Die Chemikalien werden nur in geschlossenen Behältern angenommen. Reste verschiedener Chemikalien dürfen nicht zusammengeschüttet werden, da es dabei zu gefährlichen chemischen Reaktionen kommen kann.

Zum Problemüll gehören: Batterien aller Art (auch Autobatterien), Kosmetika, Energiesparlampen, Pflanzenschutzmittel, Rostschutzmittel, Desinfektions- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Lacke und Farben sowie Lappen mit Resten, Holzschutz- und Holzbehandlungsmittel, Lösungsmittel, Fotochemikalien, Fieberthermometer etc.